

Niederschrift

über die 20. Sitzung (öffentlich/nichtöffentlich) des Rates der Gemeinde Ehra-Lessien
am 15.08.2018, um 19.00 Uhr in Ehra, Landhotel Heidekrug.

Beginn:	öff. Teil	19.05 Uhr	Ende:	20.24 Uhr
	nichtöff. Teil	20.38 Uhr	Ende:	21.20 Uhr

Anwesenheit:

Bgm. Jörg Böse
1. stellv. BM Axel Jordan
Rf Katinka Ditges
Rf Renate Otto
Rh Dirk Fricke
Rh Sven Grabowski (ab 19.06 Uhr zu TOP 3.)
Rh Ralf Großmann
Rh Friedrich Rietz

Es fehlen (entschuldigt):

2. stellv. BM Peter Albrecht
Rh Stephan Buhl
Rh Roland John

Protokoll:

Verw.-Angest. Ariane Höcker

Zuhörer:

14 Personen davon 2 Presse

Tagesordnung: (nach Änderung in TOP 2 – nichtöffentlich)

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil
2. a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung von Niederschriften
19. Sitzung am 21.06.2018
4. Bericht des Bürgermeisters – öff. Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. Bebauungsplan Grundfeld III im OT Lessien
a) Beschluss über die Abwägung der Anregungen und Hinweise
b) Satzungsbeschluss
7. Antrag des Ratsmitgliedes Katinka Ditges
hier: Benennung der Straßen im geplanten Neubaugebiet Grundfeld III in Lessien
8. Maßnahmenkatalog Straßensanierung
hier: Beschluss über die weitere Vorgehensweise
9. Beschluss über die erneute Teilnahme Förderprogramm Dorfregion
10. Einwohnerfragestunde
11. Behandlung von Anfragen und Anregungen

nichtöffentlich

Zu TOP 1.: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil

Bgm. Böse eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Zu TOP 2.: a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Beschlüsse b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt, Änderungen und Anträge liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
7 dafür

Zu TOP 3.: Genehmigung von Niederschriften
hier: 19. Sitzung am 20.06.2018

Die Niederschrift über die 19. Sitzung am 20.06.2018 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
8 dafür

Zu TOP 4.: Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters wird an alle Anwesenden verteilt.

Des Weiteren berichtet Bgm. Böse zusätzlich, dass für den Wegebau im Außenbereich nun Angebote abgefordert wurden. Die Vergabe wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

Zu TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Benjamin Riecke bedankt sich für den Einsatz des Bürgermeisters hinsichtlich der nun funktionierenden **Busverbindung** nach Hankensbüttel zum Schulbeginn.

Hans Grüning erfährt auf Anfrage, dass die Vermessungsarbeiten für das **Baugebiet Grundfeld III** im OT Lessien nun abgeschlossen sind und die Ausschreibung für die Baustraßen vorbereitet werden. Er erläutert die Zeitplanung hinsichtlich der Ausschreibung und hofft, wenn alles gut geht, dass der Baubeginn im Mai 2019 starten kann.

Zu TOP 6.: Bebauungsplan Grundfeld III im OT Lessien

- a) Beschluss über die Abwägung der Anregungen und Hinweise**
- b) Satzungsbeschluss**

Bgm. Böse begrüßt den Planer Nils Funke.

Herr Funke erläutert für alle Anwesenden die vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan Grundfeld III.

Im Besonderen wird noch einmal auf die Stellungnahme der Nds. Landesstraßenbauverwaltung (NLStBV) hinsichtlich des Regenrückhaltebeckens in der Bauverbotszone an der L289 eingegangen. Diese betrifft lt. Herrn Funke nur Hochbauten und ist daher für das Regenrückhaltebecken außer acht zu lassen. Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen, es muss allerdings kein Einvernehmen hergestellt werden.

Des Weiteren wird nochmals erläutert, dass die Erschließung des Baugebietes über die Hauptstraße erfolgt. Der Anschluss der Baustraße in Richtung Hauptstraße, erfolgt gemäß der Planstraße durch den 3. Bauabschnitt.

Beschlussvorschlag:

1.

Die in den Beteiligungsverfahren zum ersten und zum zweiten Entwurf des Bebauungsplanes "Grundfeld III" im Ortsteil Lessien - Gemeinde Ehra-Lessien eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden hat der Gemeinderat mit dem in der Anlage (Seiten 1 bis 16) angeführten Ergebnis geprüft. Die Anlagen und die darin enthaltenen Beschlussteile sind Bestandteil des Beschlusses. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die abwägungsrelevante Anregungen zum Planinhalt vorgebracht haben, vom Abwägungsergebnis in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
8 dafür

2.

Die Planzeichnung und die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Grundfeld III" im Ortsteil Lessien - Gemeinde Ehra-Lessien in der als Anlage beigefügten Fassung werden als Satzung beschlossen. Die Begründung einschließlich des Umweltberichts gemäß Anlage wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
8 dafür

3.

Der Bürgermeister wird beauftragt den Bebauungsplan durch öffentliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen, dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung einschließlich Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
8 dafür

**Zu TOP 7.: Antrag des Ratsmitglieds Katinka Ditges
hier: Benennung der Straßen im geplanten Neubaugebiet
Grundfeld III**

Rf Ditges erläutert für die Anwesenden nochmals mündlich den Antrag.

Nach kurzer Diskussion einigen sich die Anwesenden darauf, den bereits bestehenden Straßennamen „Grundfeld“ zu verlängern und somit fortzuführen.

Die Straße, die parallel des Eichenweges verläuft, soll „Ahorning“ heißen. Hier sollen dann entsprechende Bäume gepflanzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
8 dafür

Zu TOP 8.: Maßnahmenkatalog Straßensanierung

hier: Beschluss über die weitere Vorgehensweise

Bgm. Böse erläutert den Anwesenden, den Kostenvorschlag des Planungsbüros Schulz und Partner.

Er schlägt vor, die Kosten der Position 1 für die Sanierung der Dorf- und Mühlenstraße sowie die Positionen 2 „Grundfeld“, 4 „Mühlenstraße“, 6 – 9 „Lönsweg, „Ecke Sandweg/Rehwinkel“, „Molkereistraße“ und „Lupinenstraße“ für 2019 vorzusehen. Die Kosten der Sanierungen sind dann für die Beratungen des Haushalts 2019 zu berücksichtigen

Die geschätzten Sanierungskosten der Platzstraße sollten in die Finanzplanung 2020 einfließen.

Die Position 5 „Hasenwinkel / Ecke Lönsweg“ wird noch in 2018 ausgeführt.

Rh Grabowski erinnert, dass die Platzstraße bei der Begehung bereits in einem schlechten Zustand war und befürchtet, dass 2020 die Kosten durch weitergehende Beschädigungen dann noch weitaus höher liegen könnten. Bgm. Böse informiert, dass für den Übergang die größeren Löcher auf der Platzstraße noch in diesem Jahr durch die Mitarbeiter des Bauhofs verfüllt werden.

Rh Fricke rät dazu, die bauliche Lage hinsichtlich der Kosten zu betrachten. Hier ist es möglich, dass aufgrund der guten Auftragslagen zu hohe Angebote abgegeben werden.

1. stv. Bgm. Jordan befürwortet den Vorschlag des Bürgermeisters und diesen als Absichtserklärung des Rates zu beschließen sowie die Verwaltung mit der Ausschreibung zu beauftragen.

Nach kurzer Diskussion ist sich der Rat einig, die Verwaltung zu beauftragen, bereits Angebote für die Ausführung in 2019 einzuholen und dabei einen großzügigen Ausführungszeitraum zu wählen, um die Kosten nicht unnötig in die Höhe zu treiben.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beschließt, die Sanierung der Straßen gemäß der vorliegenden Kostenschätzung in zwei Blöcke aufzuteilen.

- a) die Kosten der Position 1 für die Sanierung der Dorf- und Mühlenstraßen sowie die Positionen 2 „Grundfeld“, 4 „Mühlenstraße“, 6 – 9 „Lönsweg, „Ecke Sandweg/Rehwinkel“, „Molkereistraße“ und „Lupinenstraße“ für 2019 vorzusehen. Die Kosten der Sanierungen sind dann für die Beratungen des Haushalts 2019 zu berücksichtigen
- b) Die geschätzten Sanierungskosten der Platzstraße sollten in die Finanzplanung 2020 einfließen.
- c) Die Position 5 „Hasenwinkel / Ecke Lönsweg“ wird noch in 2018 ausgeführt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
8 dafür

Zu TOP 9.: Beschluss über die Teilnahme am Förderprogramm Dorfregion

Bgm. Böse berichtet, dass die Antragsfrist am 31.07.2018 endete. Der Rat hat in seiner letzten Sitzung bereits mündlich das Einvernehmen erteilt, sich wieder an der Antragstellung zum Förderprogramm „Dorfregion“ zu beteiligen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beschließt die Antragstellung zur Aufnahme in das Förderprogramm Dorfregion.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
8 dafür

Zu TOP 10.: Einwohnerfragestunde

Dieter Gruhs teilt mit, dass er nach Fertigstellung des Baugebietes Grundfeld die Querung seines Hofes durch Schulkinder dulden wird. Andere Busfahrgäste müssen jedoch die offiziellen Wege nutzen.

Bernhard Flasche berichtet, dass auf der **Dorfstraße** in Lessien die Querrisse immer mehr werden. Auch die Mulden an den Gullys werden zunehmend tiefer. Bgm. Böse sagt zu, in diesen Bereichen bei Ausbesserungsarbeiten vorher den Wasserverband mit dem Kamerawagen zu beauftragen, um ggf. schadhafte Stellen in der Kanalisation vorher reparieren zu lassen.

Zu TOP 11.: Behandlung von Anfragen und Anregungen

Rh Grabowski berichtet, dass die **Turnhalle** nach der Einschulungsfeier in einem nicht zu akzeptierenden Zustand war. **Dreck und Müll** auf dem Hallenboden wurden nicht entfernt und die Halle nicht gereinigt, so dass anschließend vorerst kein Sport möglich war. Des Weiteren kritisiert er, dass die Halle für die Vorarbeiten zur Einschulung, z.B. Aufbau der Bühne, bereits Tage vorher für den Vereinssport gesperrt wurde. Er bittet dies als offizielle Beschwerde des TUS Ehra-Lessien anzusehen und bittet darum, die Schule und die Samtgemeinde Brome darauf hinzuweisen, dass sich die Turnhalle im Eigentum der Gemeinde befindet.

Rh Grabowski erfährt auf Anfrage, dass die Aufarbeitung des **Bolzplatzes** auf dem **Schulhof** aufgrund des anhaltenden heißen Wetters in die Herbstferien verschoben wurde. Bgm. Böse berichtet, dass der Schulelternrat seine Unterstützung bei der Umsetzung zugesagt hat. Vorgesehen ist, den Platz mit Mutterboden aufzufüllen und mit Rollrasen zu versehen.

Rf Ditges freut sich über die vom Schulelternrat gemeinsam mit den Schulkindern gebastelten **Hinweisschildern „Achtung spielende Kinder“** und dankt den Elternvertretern für die Initiative.

Bürgermeister Böse schließt die Sitzung um 20.24 Uhr